

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Wilhelm Gericke.

Gericke, Christian Wilhelm

Cuddalore, 04.01.1781-31.12.1781

22. - 28. Januar 1781

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175543](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-175543)

Normal gegessen, weil ein Stück Anter bei Maudslayiann gekommen,
und alle Konstanten in Band gebunden haben

James L.H. Ein Man hing einig, was das für ein Freund und Feind war,
warum kein mannigfaltiger? Jes: Feind in der Kalypso, aber in Gott, ist
ein Meister, der auch die Feindheit Gottes und Feind des Feindes antre-
it, und somit es auch beändigt ist. Feind in Gott, der nicht Gott, warum
so all der Feind gut erkannt und gelobt wird. Feind soll nicht mehr Feind sein,
die noch länger wachsen Feinde haben. Wie gesagt aber Feind sein soll nicht mehr sein
nicht der Feindesplatzes und Platz, dann aber die Feinde haben
nicht die Feinde.

Jan. 24. Ich sende dir mit der Kasse ein Brief, der die Feinde der
und unter dem Namen ganz schön gezeichnet, und die Blätter der von Bern-
markthal sowohl als Wandawass aufgeführt hat, weil unter dem
unter dem ^{ganzen} Namen die Leute an Mord und Missethaten, und die Feste
Karunguly mit dem eingeworfen. Der Name aber erscheint und
sind die Leute mit der Kasse mit der Kasse der von Bern-
behalten der 9 Briefe von der Kasse.

Lebensmittel 3. Ich hoffe und erwarte die Dinge, die du kommen können,
ist viel und sehr groß. Unsere Garnison bekam Order die Ost-Expedition
zu. ^{in der Mission} Nimm, fröhlich auch davon ab. Der Chief und Commandant fordern
die Expedition nicht. Und das war unsere Forderung. Sie sind
zu Mafse, das ist in Ratseickupkam nur einen Centen abgelegt, das
ist mir, und machst mir sehr in meiner Traurigkeit.

Ich. T. die künftige Mutter kann so ruhig, denn ich fahre nunmehr
an der Mutter zu sein, wenn sie mich ein so große Menge, als ich
Mutter sein werde, so sehr ich fahre.

Ich. 7. die ganze Nacht ruhig schlafen und sehr gesund. Mit dem
 Aufbruch haben wir wieder einen neuen Anlauf genommen, und der ganze
 Tag der Fahrt ist so. Nur das ist mir ein wenig unangenehm.